

# Öffentlicher Anzeiger

(Beilage zum Staatsanzeiger für Danzig Nr. 19)

Nr 10

Ausgegeben Danzig, den 11. März

1922

## Öffentliche Ladungen und Aufgebote.

**246** Die Firma Eduard Nathan, Inhaber Kaufleute Eduard Nathan und D. Schuermann in Berlin C 2, Rosenstraße 17, hat das Aufgebot des angeblich verloren geangenen, am 19. November 1921 fällig gewordenen Wechsels, d. d. Danzig, den 2. September 1921 über 12096,80 Mk. ausgestellt von Alfred Schmidt, Berlin C, Spandauerstraße 26, angenommen von Walter Drews in Danzig, Milchmangasse 14, zahlbar beim Aussteller, beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefördert, spätestens in dem auf den **21. September 1922**, vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht, Neugarten 30, Zimmer 15, Erdgeschos, anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Danzig, den 3. Januar 1922.

Amtsgericht, Abtl. 11 a.

**247** Frau Christine Clarenbach geb. Bruns in Ohligs im Rheinland, Kamperstraße 13, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Hammer in Neufahrwasser, klagt gegen ihren Ehemann, den Anstreicher Adolf Clarenbach, früher zu Langfuhr, jetzt unbekanntem Aufenthalts, auf Ehescheidung mit dem Antrage, den Beklagten für den schuldigen Teil zu erklären.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 3. Zivilkammer des Landgerichts in Danzig auf den **12. Mai 1922**, vormittags 10 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Danzig, den 22. Februar 1922.

Der Gerichtsschreiber des Landgerichts.

**248** Frau Anna Janick geb. Suppa aus Danzig-Stadtgebiet, Grauerweg 8, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Hirsch in Danzig, klagt gegen ihren Ehemann, den Reisenden Gustav Janick, früher in Danzig, jetzt unbekanntem Aufenthalts, auf Ehescheidung mit dem Antrage, den Beklagten für den schuldigen Teil zu erklären.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 3. Zivilkammer des Landgerichts in Danzig auf den **2. Mai 1922**, vormittags 10 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Danzig, den 24. Februar 1922.

Der Gerichtsschreiber des Landgerichts.

## Güterregisterfachen.

**249** In unser Güterrechtsregister Band V Seite 3624 ist heute eingetragen: Hirsch, Max, Kaufmann in Danzig und Kelly geb. Cohn ebenda. Durch Vertrag vom 16. Februar 1922 ist die Nutznießung und Verwaltung des Mannes an dem jetzigen und künftigen Vermögen der Frau ausgeschlossen.

Danzig, den 25. Februar 1922.

Amtsgericht, Abtl. 15.

**250** In unser Güterrechtsregister Band V Seite 3625 ist heute eingetragen: Eichhorn, Johannes, Kapellmeister in Danzig-Langfuhr und Eise geb. Hübner ebenda. Durch Urkunde vom 22. Februar 1922 ist der Ehefrau die Schlüsselgewalt entzogen.

Danzig, den 27. Februar 1922.

Amtsgericht, Abtl. 15.

**251** In unser Güterrechtsregister Band V Seite 3626 ist heute eingetragen: Stewer, Alfred, Fleischergehilfe in Bürgerwiesen und Ella geb. Strohbusch ebenda. Durch Vertrag vom 27. Februar 1922 ist für die fernere Dauer der Ehe die Verwaltung und Nutznießung des Mannes an dem Vermögen der Frau ausgeschlossen.

Danzig, den 28. Februar 1922.

Amtsgericht, Abtl. 15.

**252** In unser Güterrechtsregister Band V Seite 3627 ist heute eingetragen: Ruisch, Hermann, Fischer in Schiemenhorst und Emilie geb. Bastian ebenda. Durch Vertrag vom 21. Februar 1922 ist vereinbart, daß fortan für die Ehe die allgemeine Gütergemeinschaft des B. G.-B. gelten soll.

Danzig, den 28. Februar 1922.

Amtsgericht, Abtl. 15.

**253** In unser Güterrechtsregister Band V Seite 3628 ist heute eingetragen: Krzypow, Jantiel, Kaufmann in Danzig-Langfuhr und Stefania geb. Krzypow ebenda. Durch Vertrag vom 6. Februar 1922 ist die Verwaltung und Nutznießung des Mannes an dem gegenwärtigen und künftigen Vermögen der Frau ausgeschlossen.

Danzig, den 1. März 1922.

Amtsgericht, Abtl. 15.

**254** In unser Güterrechtsregister Band V Seite 3629 ist heute eingetragen: Krause, Emil, Fischer in Destl. Neufahr und Hedwig geb. Krause ebenda. Durch

Vertrag vom 15. Dezember 1921 ist die allgemeine Gütergemeinschaft eingeführt.

Danzig, den 3. März 1922.

Amtsgericht, Abtl. 15.

**255** In unserem Güterrechtsregister ist heute eingetragen worden, daß die Eheleute Regierungsrat a. D. Werner von Bülow und Ernestine geb. von Brasch in Zoppot, Haus Hochwasser, durch Vertrag vom 2. Februar 1922 Gütertrennung unter Ausschließung der Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Frauenvermögen vereinbart haben.

Amtsgericht Zoppot, den 21. Februar 1922.

**256** In unserem Güterrechtsregister ist heute eingetragen worden, daß die Eheleute Büffettier Bruno Lemke und Gertrud geb. Scholz aus Zoppot durch Vertrag vom 21. Februar 1922 die Verwaltung und Nutznießung des Ehemannes am Vermögen der Frau ausgeschlossen haben.

Amtsgericht Zoppot, den 27. Februar 1922.

**257** In unser Güterrechtsregister ist unter Nr. 785 eingetragen worden, daß der Ortsdiener Heinrich Stieglitz aus Halendorf und seine Ehefrau Anna geb. Martens durch Vertrag vom 8. Februar 1922 die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart haben.

Amtsgericht Liegenhof, den 24. Februar 1922.

**258** In unser Güterrechtsregister ist unter Nr. 786 eingetragen worden, daß der Hofbesitzer Gustav Esau aus Feyersvorderkampe und seine Ehefrau Auguste geb. Faust durch Vertrag vom 27. Januar 1922 die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart haben.

Amtsgericht Liegenhof, den 27. Februar 1922.

### Verschiedene Bekanntmachungen.

**259** In unserem Handelsregister ist heute eingetragen worden, daß die in Zoppot betriebene Zweigniederlassung der Firma Theodor Reichgräber Aktiengesellschaft aufgehoben ist.

Amtsgericht Zoppot, den 24. Februar 1922.

**260** In unser Handelsregister Abtl. A ist am 24. Februar 1922 unter Nr. 207 die Firma „Samuel Furrer“ zu Barendt und als deren Inhaber der Käseinhhaber Samuel Furrer daselbst eingetragen worden.

Amtsgericht Liegenhof, den 24. Februar 1922.

**261** Durch Ausschlußurteil vom 25. Februar 1922 sind die auf den Namen des Landwirts Gustav Schulz aus Neudorf ausgestellten Sparklassenbücher

1. Nr. 1278 der Stadtklasse Liegenhof mit einem Guthaben von 868,14 Mk.,
2. Nr. 2381 der Sparklasse Kreis Großer Werder mit einem Guthaben von 2546,55 Mk.

für kraftlos erklärt worden.

Amtsgericht Liegenhof, den 25. Februar 1922.

### Eintragungen in das Handelsregister bzw. in das Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Danzig.

**262** In unser Handelsregister Abteilung A ist am 24. Februar 1922 eingetragen:

unter Nr. 3513 die Firma „Hirsch Siemiathycki“ in Danzig und als deren Inhaber der Kaufmann Hirsch Siemiathycki ebenda Dem Heinrich Siemiathycki in Danzig ist Procura erteilt;

unter Nr. 3514 die Firma „Adolph Bester“ in Danzig und als deren Inhaber der Kaufmann Adolph Bester ebenda;

unter Nr. 3515 die Firma „Otto Steinbach“ in Danzig, Zweigniederlassung der in Königsberg i. Pr. bestehenden Hauptniederlassung, und als deren Inhaber der Kaufmann Otto Glocke in Königsberg i. Pr.;

unter Nr. 3516 die Firma „Heinrich Janke“ in Danzig und als deren Inhaber der Kaufmann Heinrich Janke in Danzig-Langfuhr;

unter Nr. 3517 die Firma „Johannes Czervinski“ in Danzig und als deren Inhaber der Kaufmann Johannes Czervinski ebenda;

unter Nr. 3518 die Firma „August Koszkowski“ in Danzig und als deren Inhaber der Kaufmann August Koszkowski ebenda;

unter Nr. 3519 die Firma „Leopold Conrad“ in Danzig-Langfuhr und als deren Inhaber der Kaufmann Leopold Conrad ebenda;

unter Nr. 3520 die Firma „Curt Bielefeldt“ in Danzig und als deren Inhaber der Kaufmann Curt Bielefeldt ebenda;

bei Nr. 88 betreffend die Firma „Paul Roehr & Co.“ in Danzig: Die Firma ist erloschen;

bei Nr. 1447 betreffend die Firma „Bernhard Müller“ in Danzig: Dem Hugo Hartwig in Danzig ist Procura erteilt;

bei Nr. 2172 betreffend die Firma „Ch. L. Woznianski“ in Danzig, Zweigniederlassung der in Illowo bestehenden Hauptniederlassung: Die hiesige Zweigniederlassung ist zur Hauptniederlassung erhoben;

bei Nr. 2269 betreffend die offene Handelsgesellschaft in Firma „Otto Hermes“ in Danzig: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Kaufmann Werner Hofmann in Danzig ist alleiniger Inhaber der Firma;

bei Nr. 2832 betreffend die Firma „A. Doctor“ in Danzig, deren Hauptniederlassung in Liegnitz: Die hiesige Zweigniederlassung ist aufgehoben;

bei Nr. 2863 betreffend die Firma „Conrad Meyer & Co.“ in Danzig; An Severin Baranowski in Danzig ist Procura erteilt;

bei Nr. 2872 betreffend die offene Handelsgesellschaft in Firma „Emanuel Weinberg Zweigniederlassung Danzig“ in Danzig, deren Hauptniederlassung in Herford: Die hiesige Zweigniederlassung ist aufgehoben;

bei Nr. 3077 betreffend die Firma „Karl Riedel & Gamper“ in Danzig-Langfuhr; An Alois Seisert in Danzig ist Procura erteilt;

bei Nr. 3212 betreffend die offene Handelsgesellschaft in Firma „Danziger Briefmarken-Spezialhaus Feller & v. Neumann“ in Danzig: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Kaufmann Friedrich v. Neumann ist alleiniger Inhaber der Firma;

bei Nr. 3485 betreffend die hiesige Zweigniederlassung der Firma „Oskar Klammer“ in Ehorn: Die hiesige Zweigniederlassung ist zur Hauptniederlassung erhoben;

bei Nr. 3501 betreffend die Firma „Handels-  
haus B. Ratowski Lodz, Filiale Danzig“ in Danzig,

deren Hauptniederlassung in Lodz: Dem Leo Ratowski in Danzig ist auf die hiesige Zweigniederlassung beschränkte Prokura erteilt.

Danzig, den 24. Februar 1922.  
Amtsgericht, Abtl. 10.

## Anhang

an Stelle der bisherigen Sonderbeilage zum Oeffentlichen Anzeiger

### I. Steckbriefe.

**25** Borkowski, Max, Monteur, geb. 22. 7. 1889 zu Bierhuben, Kreis Löbau, zuletzt wohnhaft Danzig, wegen Diebstahls und Betruges in 2 Fällen. Akten 21 a D. 277/21.

Danzig, 18. 2. 1922.

Amtsgericht.

### 26

### V. Erledigte Steckbriefe usw.

Rzyżkus, Stanislaus (Nr. 147, 1918).

Kwiatkowski, Paul (Nr. 94, 1921).

Recht, Otto Richard (Nr. 149, 1921).

Hennig, Leo (Nr. 4, 1922).

Wrobel, Georg Kurt (Nr. 8, 1922).

Einrückungsgebühren betragen für die zweigespaltene Zeile oder deren Raum 3 M.

Belegblätter und einzelne Stücke werden zu den Selbstkosten berechnet.

Schriftleitung: Büro des Senats der Freien Stadt Danzig. — Druck von A. Schrotz in Danzig.

